

**BEGLAUBIGTER  
AUSZUG**

aus der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.05.2017.

---

**I. Öffentliche Sitzung**

- 5. Projekt „100 Kommunen für den Klimaschutz“ des Landes Hessen;  
Aufstellung eines Aktionsplans sowie Unterzeichnung der Charta „100  
Kommunen für den Klimaschutz“**

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass sich die die Gemeinde Eichenzell am Projekt des Landes Hessen „100 Kommunen für den Klimaschutz“ beteiligt und die entsprechende Charta „100 Kommunen für den Klimaschutz“ unterzeichnet.

Weiter wird der vorgelegte Aktionsplan zum Programm beschlossen und die Umsetzung im Aktionszeitraum 2017 – 2022 der dargestellten Projekte in den Folgehaushalten priorisiert.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

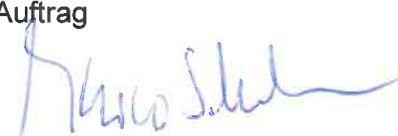
---

Die Richtigkeit des Auszugs wird beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur o.g. Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß geladen war.

Der Gemeindevorstand / die Gemeindevertretung war beschlussfähig.

Eichenzell, den 23.05.2017

Der Gemeindevorstand  
der Gemeinde Eichenzell  
Im Auftrag

  
Marco Schlender  
Amtmann



Hessen aktiv  
„100 Kommunen für den Klimaschutz“



**Aktionsplan  
Zeitraum 2017-2022**

# Inhaltsverzeichnis

---

1. Grußwort .....	3
2. Beschluss der Gemeindevertretung .....	5
3. Maßnahmenkatalog .....	6

# 1. Grußwort

Die Gemeinde Eichenzell hat in den vergangenen Jahren verschiedene Maßnahmen durchgeführt, die zum Klimaschutz beitragen.

Im Jahr 2008 wurde die Gründung einer Bürgersolargesellschaft initiiert. Es wurden Dachflächen kommunaler Gebäude zur Verfügung gestellt, auf denen Photovoltaikanlagen installiert wurden.

In 2012 hat die Gemeinde an der Gründung einer Energiegenossenschaft mitgewirkt, die mittlerweile Projekte wie Windkraft und Photovoltaik betreibt.

Des Weiteren hat sich die Gemeinde aktiv bei der Planung von Nahwärmeprojekten eingebracht, einige Heizungsanlagen von kommunalen Liegenschaften saniert und im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit die Fernüberwachung von Energieverbrauchern und Zählerständen sowie die Möglichkeit der Fernsteuerung von Heizungsanlagen auf den Weg gebracht.

Auf kommunaler Ebene sind somit zahlreiche Aktionsfelder und Akteure als Multiplikatoren vorhanden, die es ermöglichen Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Energieeinsparung vor Ort umzusetzen. Ziel sollte es sein, den Bürgerinnen und Bürgern beispielhaft bei Sanierungsmaßnahmen voranzugehen und diese entsprechend bei deren Maßnahmen an Privatgebäuden oder sonstigen Projekten mit Knowhow zu unterstützen und entsprechende Anreize zur CO<sub>2</sub>-Einsparung zu geben.

Neben den genannten Maßnahmen haben wir im letzten Jahr die Bewilligung für ein energetisches Quartierskonzept im historischen Ortskern von Eichenzell erhalten. Mit der Umsetzung dieses Konzeptes soll zum einen die Ortsmitte belebt, erneuert und attraktiver gestaltet werden, zum anderen sollen aber auch energetische Komponenten und Möglichkeiten eingebracht werden, um eine Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstosses zu erreichen. Hierzu wird ein Sanierungsmanager eingesetzt werden, der den Bürgerinnen und Bürgern mit Beratungsleistungen bei allen Fragen zur energetischen Sanierung im Kernort zur Verfügung steht.

Mit der Unterzeichnung der Charta verpflichtet sich die Gemeinde Eichenzell, auf der Grundlage des kommunalen Aktionsplans geeignete Maßnahmen zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung durchzuführen.

Eichenzell, den                     

Dieter Kolb  
Bürgermeister

## **2. Beschluss der Gemeindevertretung**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Eichenzell hat in ihrer Sitzung am 11.05.2017 beschlossen, dass sich die Gemeinde Eichenzell an dem Projekt „100 Kommunen für den Klimaschutz“ des Landes Hessen beteiligen sowie die Charta „100 Kommunen für den Klimaschutz“ unterzeichnen sollte.

Mit Unterzeichnung der Charta verpflichtet sich die Gemeinde Eichenzell, eine CO<sub>2</sub>-Eröffnungsbilanz sowie einen kommunalen Aktionsplan mit geeigneten Maßnahmen zu erstellen und über deren Umsetzung zu berichten. Weiterhin soll eine Zusammenarbeit mit den Nachbarkommunen und dem örtlichen Versorgungsträger in Bezug auf die Einsparung von Energie weiter forciert werden.

Die Selbstverpflichtung zum Klimaschutz kann nachfolgende kommunale Aktionsfelder betreffen:

- Öffentliches Gemeindeeigentum
- Kommunale Energieversorgung
- Sportstätten
- Bauleitplanung und Satzungsgebung
- Beschaffungswesen (z. B. Green-IT)
- Kommunaler Bauhof
- Öffentlichkeitsarbeit

In welcher Form und Höhe die Maßnahmen der Kommune bezuschusst werden, kann zurzeit keine Aussage getroffen werden.

### **3. Maßnahmenkatalog**

1. Erneuerung und Modernisierung der Heizanlage des Nahwärmenetzes der Domäne Eichenzell
2. Energetische Sanierung der Kulturscheune Eichenzell, Gersfelder Str. 2
3. Energetische Sanierung der Kindertagesstätte Eichenzell, Akazienweg 18
4. Interkommunales Projekt zur Fernüberwachung bzw. Ferneinwirkung auf Heizungsanlagen und sonstige Energieverbraucher zur Steigerung der Energieeffizienz
5. Aufstellung eines energetischen Quartierskonzeptes für den historischen Kern von Eichenzell
6. Zuschuss zur energetischen Sanierung der Tennishalle Eichenzell
7. Energetische Sanierung des Kindergartens Rothemann
8. Sanierung der historischen „Alten Schule“ Rothemann im Rahmen der Dorferneuerung inkl. Energetische Aufwertung
9. Energetische Sanierung des Kindergartens Welkers
10. Energetische Sanierung des Kindergartens Lütter
11. Energetische Sanierung des Kindergartens Löschenrod
12. Energetische Sanierung des Sporthauses Rönshausen